

Der Dachverband der evangelischen Blinden- und Sehbehindertenseelsorge (DeBeSS) informiert...

Liste der Hörbücher (Februar 2021):

Zur besseren Übersichtlichkeit ist die Hörbuchliste in Kategorien unterteilt: Religiöse Literatur – Sachbuch – Biographien – Belletristik sowie Kinder- und Jugendliteratur. Innerhalb der Kategorien erfolgt die Auflistung nach den Autorinnen und Autoren alphabetisch.

A) Religiöse Literatur

Bork, Uwe:

Christentum von A-Z : von der Apokalypse zu den Zehn Geboten

Kevelaer: Butzon und Bercker, 2018. - 250 S.

Sprecherin: Bianca Weyers (531 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 4721**>

Unsere Zeitrechnung beginnt mit "Christi Geburt", so manch einer verdient sich einen "Judaslohn" oder er verscherbelt sein Erbe für ein "Linsengericht". Wer unsere Redewendungen, unsere Sprachbilder und unsere Kultur überhaupt verstehen will, der muss auch in der Religion zu Hause sein, die uns zweitausend Jahre lang geprägt hat. Dieses Buch ist ein Wegweiser durch dieses christliche Universum und hält so manche Überraschung bereit.

Uwe Bork lädt in knappen, informativen und kurzweiligen Artikeln ein, mit diesem Reiseführer durch das Christentum das für viele exotisch gewordene Land neu wahrzunehmen, wiederzuentdecken oder alt Bekanntes aufzufrischen. Christliche Feste prägen unseren Alltag und

unsere Freizeit, aber viele kennen kaum noch ihre Bedeutung. Mit Sprichworten, die wir zum Teil den Worten Jesu entlehnen, schmücken wir unsere Reden und Unterhaltungen und wissen oft nicht, woher sie stammen und was sie ursprünglich meinten. Es ist ein Buch für alle, die wissen wollen, was ihren Alltag in einem christlichen Land prägt, und die sich überraschen lassen, von dem was sie meinten zu kennen und doch nicht wussten.

Lucado, Max:

Was Gott dir verspricht : 30 starke Zusagen für dein Leben

Aßlar: Gerth Medien, 2020. - 207 S.

Sprecherin: Marion Kohl (227 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**146 6061**>

Gott hat eine Wundertüte voll mit großartigen Versprechen für dich parat. Keine hohlen, leeren Versprechungen, sondern kraftvolle und ermutigende Zusagen für dein Leben. Und Gott steht zu seinem Wort, hundertprozentig und garantiert! Er will dein Lebensbegleiter sein und wird dich niemals verlassen.

Max Lucado ist Pastor und zählt zu den bekanntesten christlichen Autoren Amerikas. In diesem Buch hat er 30 Andachten zusammengestellt, die dem Leser Mut, Hoffnung und Zuversicht schenken sollen. Jede Andacht gründet sich auf einem Bibelvers, den der Autor beschreibt und auslegt. Anschließend erfährt man das Resümee daraus: Gottes Versprechen für dich und Gottes Rat an dich. Kurz und präzise wird dargestellt, was Gott uns damit sagen möchte, worauf wir uns verlassen können. Am Ende eines jeden Kapitels wird der Hörer, die Hörerin dazu auffordert, das Gehörte auf das persönliche Leben zu beziehen.

Meurer, Franz:

Glaube, Gott und Currywurst : unser Platz ist bei den Menschen

Freiburg i. Br. [u.a.]: Herder, 2020. - 208 S.

Sprecher: Markus Biermann (400 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 9671**>

Gibt es ein aktives, erfolgreiches, Menschen nahestehendes und zeitgemäßes Gemeindeleben, das theologisch reflektiert und katholisch ist? Dieses Buch sagt Ja. Die Menschen sind nicht für die Kirche da, sondern die Kirche für die Menschen. So lautet das Fazit von Franz Meurer, seit Jahrzehnten einer der bekanntesten Priester Kölns.

In Köln gibt es einen quirligen, nicht ruhenden und querdenkenden Priester, der nicht möchte, dass die Menschen zur Gemeinde kommen, sondern, dass die Gemeinde sich den Menschen zuwendet. Er kennt sie: die Nöte der Arbeiter, der Familien, der Kinder. Mit Generationen von Menschen hat die kölsche Legende Alltag, Sorgen und Hoffnungen geteilt. Es ist die Haltung, die nicht fordert, nichts haben möchte, die sich zuwendet und dem anderen ehrlich und aufmerksam begegnet. Dabei ist Franz Meurer handfest, unbequem und voller Tatendrang und zugleich theologisch sehr reflektiert. Wer ihn einmal in Aktion erlebt hat, der vergisst ihn nicht. Und er ist praktisch orientiert: Fahrräder, die repariert und verschenkt werden, Ferienangebote für Kinder, das gemeinsame Essen nach der Messe. Franz Meurer weiß, was Menschen von der Kirche brauchen und was sie von der Kirche erwarten: „Die Menschen wollen sehen, dass ihnen Kirche nützt. Dass sie wirklich dient.“

Ott, Bernhard:

Tänzer und Stolperer : wenn die Bergpredigt unseren Charakter formt

Cuxhaven: Neufeld Verlag, 2019. - 228 S.

Sprecherin: Charlotte Bernard (527 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**146 6081**>

Wie kann diese Welt wieder ins Lot kommen? Das beschäftigt nicht nur uns Menschen, das beschäftigt auch Gott. Dass Gott sein Reich aufrichtet, heißt nichts anderes, als dass er seine Welt wieder ins Lot bringen wird. Dabei setzt er bei der Transformation des Menschen an: Nichts braucht diese Welt dringender als aufrechte, integre und dienende Menschen. Tugenden und Charakter sind gefragt.

Genau davon spricht die Bibel. Sei es die Weisheit des Alten Testaments oder das Leben und die Lehre von Jesus – immer geht es darum, wie Menschen in Beziehung zu ihrem Schöpfer wahrhaftig Menschen werden können. Der Theologe Bernhard Ott zeigt anschaulich, dass es beim christlichen Glauben nicht darum geht, dass wir vom Menschsein erlöst, sondern zum Menschsein befreit werden. Mit dem Menschen und mit der ganzen Schöpfung wird es dann gut, wenn wir die Musik des Himmels hören und danach tanzen. Ausgehend von der Bergpredigt und im Gespräch mit Dietrich Bonhoeffer und Martin Buber fragt der Autor in diesem Buch nach den Werten und Tugenden des Reiches Gottes und wie diese in unserem Leben Gestalt gewinnen können.

B) Sachbuch

Hesse, Bettina [Hrsg.]:

Die Philosophie des Singens

[Hamburg]: mairisch Verlag, 2020. - 270 S.

Sprecherin: Gabriele Borgemeister (531 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**146 6121**>

Die Stimme ist unser ureigenes Instrument, und wir haben sie jederzeit bei uns. Sie steht im Zentrum einer Philosophie des Singens, wenn wir uns fragen: Was ist Singen überhaupt? Ist es künstlerischer Ausdruck, Spiegel der Seele oder ein politischer Akt? Was bedeuten cantabile, parlando oder die ganze Stimme, und was können wir für sie tun? Wie singen Tiere? Reicht der Gesang auch bis in die Stille? Welche Rolle spielt er in Nietzsches Philosophie? Und ist es ein Unterschied, gemeinsam im Kneipen- oder Kirchenchor zu singen oder alleine unter der Dusche?

21 Autorinnen und Autoren schreiben über philosophische, poetische und praktische Aspekte einer Kulturtechnik, die immer auch Teil unseres ganz natürlichen Ausdrucks ist. Seit dem Orpheus-Mythos hat das Singen die Philosophie und Literatur geprägt – und tut es noch heute.

Krag, Werner:

Das Alzheimer-Stopp-Programm : es ist nie zu spät:
die besten Strategien gegen das Vergessen

Stuttgart: TRIAS Verlag, 2020. - 183 S.

Sprecher: Manfred Fenner (415 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**146 6111**>

Die Alzheimer-Erkrankung seines Vaters hat den Mediziner Werner Krag zum Demenz-Spezialisten gemacht. Er gibt Antworten auf Fragen, wie man Alzheimer stoppen, erfolgreich behandeln oder seine Entstehung direkt verhindern kann. Medizinisches Wissen und eigene Erfahrungen machen dieses Praxisbuch so lebendig und kompetent. Es ist eine Anleitung zu mehr Gesundheit, Lebensfreude und Glück.

Der Autor hat zahlreiche seriöse Daten zusammengetragen und einen ganzheitlichen Ansatz für therapeutische Konzepte entwickelt. Neben den Grundlagen des Hirnstoffwechsels und der Darm-Hirn-Achse werden die Wechselbeziehungen zu diversen Giften über Stresswirkung und andere Risikofaktoren erörtert. Enorm wichtig sind für ihn die richtigen Ernährungsschwerpunkte wie auch Aspekte des Fastens als Jungbrunnen für den Körper und besonders für das Gehirn. Ebenso weist er auf den Neuaufbau von Gehirnzellen durch körperliches Training und durch ausreichenden Schlaf hin. Meditation, Musik und Tanz sowie soziale Kontakte haben ebenfalls einen positiven Effekt.

Koelbl, Susanne:

Zwölf Wochen in Riad : Saudi-Arabien zwischen Diktatur und Aufbruch

München: Deutsche Verlags-Anstalt, 2019. - 319 S.

Sprecher: Michael Wolf (729 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <143 4831>

Wohin wird sich Saudi-Arabien entwickeln? Wie erleben Frauen und Künstler, Oppositionelle und tiefgläubige Männer den Bruch mit alten Traditionen und Gewissheiten? Susanne Koelbl, die Auslandsreporterin der Zeitschrift Spiegel, gibt faszinierende Einblicke in ein Land, dessen Zukunft für die Region, aber auch für den Westen von zentraler Bedeutung ist.

Saudi-Arabien ist im Umbruch, seit Kronprinz Mohammad bin Salman regiert. Die Wirtschaft wird modernisiert, unabhängiger vom Öl, es gibt westliche Kultureinflüsse, mehr Freiheit für Frauen, das Diktat der konservativen Religionspolizei ist gekappt. Zugleich zeigt das Königshaus sich grausam mit Hinrichtungen, mit Verhaftung, Folter für Andersdenkende, auch jene Aktivistin-

nen, die den Frauen das Recht auf Autofahren erkämpften. Susanne Koelbl hat monatelang das Land bereist, mit Royals, Schiiten, Wirtschaftsbossen, Diplomaten, Oppositionellen, Gefangenen und vielen Frauen gesprochen sowie den Alltag erlebt. Sie hat mit Familien gefeiert, das Elend der Gastarbeiter gesehen, sie traf Angehörige von Al-Qaida oder Dschihad, hat Konflikte mit Katar, Jemen und Iran bedacht. Kenntnissreich, detailliert mit großer Fülle von Namen beschreibt sie Land und Leute, Aufbruch und Widerspruch.

C) Biographien

Hammouti-Reinke, Nariman:

Ich diene Deutschland : ein Plädoyer für die Bundeswehr - und warum sie sich ändern muss

Reinbek: Rowohlt Polaris, 2019. - 255 S.

Sprecherin: Lara Mehler (399 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 4851**>

Das Buch ist eine Bestandsaufnahme einer deutschen Muslima mit Migrationshintergrund, die als Berufssoldatin bei der Bundeswehr dient.

Nariman Hammouti-Reinke ist Muslima mit marokkanischen Wurzeln. Und sie ist Offizierin, hat zwei Bundeswehreinsätze in Afghanistan hinter sich gebracht. Dass sie sich immer wieder für einen dieser Umstände rechtfertigen muss, nimmt sie zum Anlass für eine biografische Abhandlung über den Umgang der Bundeswehr und der ganzen Gesellschaft mit Migranten, mit Moslems und mit Frauen. Gleichzeitig hält sie damit ein Plädoyer für die Bundeswehr und fordert: Redet die Bundeswehr nicht schlecht, sonst wird sie langsam zu dem, was ihr jetzt schon nachgesagt wird. Große Bedeutung hat für Hammouti-Reinke, die sich im Verein „Deutscher

Soldat e. V.“ für die Interessen von Soldaten mit Migrationshintergrund engagiert, der Begriff Kameradschaft, der ihrer Meinung nach wieder positiver wahrgenommen werden sollte. Sie versucht ein sachliches, grundsätzlich positives Bild der Bundeswehr zu zeichnen, spricht aber auch Probleme deutlich an und macht Vorschläge zur Verbesserung verkrusteter Strukturen. Es ist ein anregender und erhellender Blick von innen auf die Bundeswehr und zugleich ein Plädoyer für Wertschätzung, Diversität und menschenfreundliche Strukturen.

Köller, Kathrin:

Stark : Rebellen von heute

Stuttgart: Gabriel, 2020. - 107 S.

Sprecherin: Lara Mehler (117 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**146 6151**>

Die Autorin Kathrin Köller porträtiert in ihrem Buch Mädchen und junge Frauen aus Deutschland, die in ganz unterschiedlichen Situationen Mut beweisen, Haltung zeigen, schwierige Situationen überstanden haben und dadurch zu Vorbildern werden.

In liebevoller Art und Weise werden in diesem Buch Mädchen und junge Frauen im Alter von 12 bis 20 Jahren porträtiert. Sie sind nicht berühmt. Eigentlich sind sie ganz normal und doch ganz besonders. Keine von ihnen will in eine Schublade gesteckt werden. Sie engagieren sich gegen Rassismus oder für Geflüchtete. Sie teilen mit uns ihre Lebensweisheiten, erzählen von den Hindernissen, die sie zu überwinden haben und denken über sich und die Zukunft unserer Welt nach. Die Texte sind eine gute Mischung aus Beschreibung und Interview und lassen die Porträtierten authentisch zu Wort kommen.

Omido, Phyllis:

Mit der Wut einer Mutter : die Geschichte der afrikanischen Erin Brockovich

München: Europa Verlag, [2019]. - 203 S.

Sprecherin: Petra Schulte-Döhner (443 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**146 6161**>

Das Buch ist die autobiografische Geschichte einer kenianischen Umweltaktivistin, die gegen die Vergiftung durch Bleischmelzen kämpft.

Als Phyllis Omido 2007 ihren neuen Job in der Verwaltung einer Recyclinganlage für Altbatterien nahe Mombasa antritt, stürzt sie sich mit Eifer in die Arbeit. Doch plötzlich erkrankt ihr kleiner Sohn lebensgefährlich: Der Bleigehalt in seinem Blut ist um das 37-Fache erhöht, das Kind ist hochgradig vergiftet. Als die junge Mutter recherchiert, was ihren Sohn krank gemacht hat, stößt sie auf alarmierende Ergebnisse. Seit ihre Fabrik vor Ort tätig ist, häufen sich massive Gesundheitsbeschwerden bei der Bevölkerung. Kurzerhand kündigt Phyllis ihren Job, pflegt ihr Kind und sammelt Beweise für die lebensbedrohlichen Umweltsünden ihres Arbeitgebers. Ihre Gegner versuchen, sie mit allen Mitteln zum Schweigen zu bringen, aber die mutige Frau, die als „afrikanische Erin Brockovich“ bezeichnet wird, lässt sich nicht einschüchtern. Das Buch ist eine ermutigende Lebensgeschichte, die Einblicke in den Kampf der bekannten afrikanischen Umwelt- und Menschenrechtsaktivistin gibt.

D) Belletristik

Anappara, Deepa:

Die Detektive vom Bhoot-Basar : Roman

Hamburg: Rowohlt, 2020. - 398 S.

Sprecherin: Barbara Gies (836 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 9551**>

Der Roman erzählt von den Farben und Widersprüchen des heutigen Indien, von sozialen und religiösen Spannungen, Korruption und Ungerechtigkeit, vor allem aber von der unbesiegbaren Vitalität dreier Kinder, von deren Wagemut, Unschuld und überbordender Phantasie. Der neunjährige Jai, seine kluge Schulfreundin Pari und sein muslimischer Freund Faiz sind die Helden dieses Buches, unternehmungslustige Kinder, die zu Detektiven werden. Sie werde es notgedrungen, denn die Polizei kümmert es nicht, dass Kinder in ihrer Siedlung verschwinden. Schnell werden die Muslime als Sündenböcke ausgemacht. Der soziale Zusammenhalt in den engen Nachbarschaften zerbricht angesichts des dramatischen Geschehens. Ernste Themen wie Kinderarbeit, unwürdige Lebensbedingungen in den Slums und der Kampf der Frauen und Mädchen um Gleichberechtigung ziehen sich durch diesen Roman. Das Buch der indisch-britischen Autorin erzählt packend und lebendig von den Menschen. Doch es ist kein Kinderbuch, der Schluss realistisch, denn das Buch wurde nach einer wahren Begebenheit geschrieben.

Frank, Michael:

Schmalensee : Roman

Wien: Picus-Verlag, 2020. - 250 S.

Sprecher: Stefan Grimmeisen (340 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**146 6191**>

Michael Frank lässt die dörfliche Scheinidylle seiner Kinderwelt in der unmittelbaren Nachkriegszeit aufleben, die Abenteuer zwischen Rechtgläubigkeit und ideologischem Aufruhr, unter dem Einfluss von Kirche, Schule und "Besatzern" und den rätselhaften Einbrüchen der Moderne.

Michael Frank, geboren 1947 in Mittenwald in Oberbayern, lässt in seinem autobiographischen Roman seine Kindheit in der unmittelbaren Nachkriegszeit eindrucksvoll lebendig werden. Er schildert das Aufwachsen mit vielen Geschwistern im katholischen Oberbayern und die mit Freunden errichtete Abenteuerwelt in der sehr schön geschilderten vielgestaltigen Natur. Man erfährt von den Mühen des weiten Schulwegs in den schneereichen Wintern und den Erfahrungen auf der Sennerei im Sommer. Einfühlsam schildert er die Menschen, mit denen er in seiner Kindheit zu tun hatte, allen voran seinen gefürchteten und geliebten Vater und seine fromme und wissensdurstige Mutter. Er reflektiert seine erzkatholische Erziehung und die Begegnungen mit den meist evangelischen Flüchtlingen im katholischen Oberbayern. Er erinnert sich an seine kindlichen Beobachtungen der gesellschaftlichen Entwicklungen bis zum Mauerfall unter dem Einfluss von Staat, Kirche und Besatzern.

E) Kinder- und Jugendliteratur

Crossan, Sarah:

Wer ist Edward Moon?

München: mixtvision, 2019. - 357 S.

Sprecher: Christian Schellhorn (276 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**146 6201**>

Joe hat seinen Bruder seit zehn Jahren nicht gesehen und das aus dem schlimmsten aller Gründe: Edward sitzt in der Todeszelle.

Joes großer Bruder wurde vor zehn Jahren wegen Mordes an einem Polizisten in Texas zum Tode verurteilt. Nun wurde das Hinrichtungsdatum festgesetzt, und der Siebzehnjährige lässt alles stehen und liegen, um Edward in seinen letzten Tagen beizustehen. Nach zehn

Jahren ist der Bruder ein anderer geworden, und die beiden müssen sich in der kurzen verbleibenden Zeit neu kennenlernen. Wer ist Edward Moon heute? Dabei wird in Rückblenden auch immer wieder von der gemeinsamen Kindheit erzählt, dem Leben in Armut, der drogensüchtigen Mutter. Außerhalb der Gefängnismauern verliebt sich Joe in die – wie sich später herausstellt – Tochter des Gefängnisdirektors. Es ist ein in der Struktur eines Rap-Songs erzählter sehr emotionaler Roman. Man hofft mit Joe bis zuletzt auf eine Begnadigung. Man verzweifelt mit ihm. Man trauert mit ihm. Der Roman ist nicht nur ein Plädoyer gegen die Todesstrafe, sondern auch für die Unantastbarkeit der Würde aller Menschen. Das Buch ist auch für Erwachsene eine gute Lektüre.

Köller, Kathrin:

Stark : Rebellinnen von heute

Stuttgart: Gabriel, 2020. - 107 S.

Sprecherin: Lara Mehler (117 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**146 6151**>

Ab 12 Jahren geeignet. Beschreibung vorab.

Auch als Geschenk zur Konfirmation geeignet.